

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

28.04.2021

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 252|21 Start der Kontroll-Aktion "Respekt durch Rücksicht"

Autor: Rocco Reichel (rr)

Landeshauptstadt Dresden

»Respekt durch Rücksicht«

Kontroll-Aktion beginnt am 4. Mai

Zahl der Fahrradunfälle erneut angestiegen

Am Dienstag (4. Mai) startet die Polizeidirektion Dresden ihre knapp zweiwöchige Kontroll-Aktion »Respekt durch Rücksicht« im Stadtgebiet von Dresden. Ziel ist es die Sicherheit des Radverkehrs zu verbessern.

Trotz zurückgegangener Gesamtunfallzahlen (2020: 12.655; 2019: 14.154) ist die Zahl der Unfälle, an denen Radfahrer beteiligt sind, in Dresden gestiegen. So wurden im vergangenen Jahr im Stadtgebiet 1.545 Unfälle mit Radfahrern registriert, im Jahr 2019 waren es 1.392. Verletzt wurden dabei 1.296 Radfahrerinnen und Radfahrer im Jahr 2020, 187 mehr als im Jahr davor. Zwei Menschen kamen im vergangenen Jahr bei Radunfällen ums Leben, im Jahr 2019 waren es drei.

»Die Zunahme von Unfällen mit Radfahrern und deren Auswirkungen sehen wir unverändert mit Sorge«, sagt der Leiter der Verkehrspolizeiinspektion Gerald Baier (43). »Verursacht werden die Unfälle von verschiedenen Verkehrsteilnehmern. Deshalb haben wir bei unseren Kontrollen auch das komplette Verkehrsgeschehen im Blick, also Radfahrer, Autofahrer und Fußgänger.«

Die Kontrollen der Dresdner Polizei werden an normalen Wochentagen zwischen 7 und 21 Uhr stattfinden.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

An mehreren Tagen sind neben den allgemeinen Verkehrskontrollen auch Schwerpunkt-Kontrollen mit Themen wie Seitenabstand beim Überholen, Rotlichtvergehen und Rechtsfahrgebot für Radfahrer geplant. Zudem wird auch Hinweisen der Dresdnerinnen und Dresdner nachgegangen, die diese im extra geschalteten Bürgerportal gegeben haben (siehe Medieninformation Nr. 232/2021 vom 19. April 2021). Das Bürgerportal ist unter folgendem Link zu finden: <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/smi/beteiligung/themen/1024057>

Der erste Kontrolltag am 4. Mai wird sich mit dem Schwerpunkt Seitenabstand befassen. Die Polizei wird dazu ab 7 Uhr auf der Chemnitzer Straße aktiv sein. (Eine Presseeinladung dazu folgt in den nächsten Tagen).

An den Kontrolltagen sind zumeist 15 Polizeibeamte im Einsatz, darunter auch die Beamten der Fahrradgruppe. Einige der Kontrollen werden auch mit Unterstützung der Bereitschaftspolizei durchgeführt. Die Kontrollen der Aktion »Respekt durch Rücksicht« enden am 16. Mai. Im Oktober dieses Jahres sind erneute Kontroll-Wochen geplant.

Die erste Kontroll-Aktion »Respekt durch Rücksicht« hatte die Polizeidirektion Dresden im Sommer 2019 gestartet. Zwischen dem 18. Juni 2019 und dem 7. Juli 2019 wurden insgesamt 52 Verkehrskontrollen an unterschiedlichen Orten durchgeführt. Dabei kontrollierten die Beamten 768 Autofahrer und 938 Fahrradfahrer. Insgesamt wurden damals insgesamt 1.081 Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung festgestellt. (rr)